Fraktion Mehrwertstadt Erfurt | Fischmarkt 1 | 99084 Erfurt

Pressemitteilung

15. März 2024

Mehrwertstadt kritisiert Chaos-Entscheidungen und Kommunikation der Ausländerbehörde

Für Mehrwertstadt ist das aktuelle Chaos in der Ausländerbehörde sowie die Kommunikation der Pressestelle ein handfester Skandal. Nach öffentlichem Druck wurden zwei getroffene Entscheidungen der Ausländerbehörde rückgängig gemacht.

Jana Rötsch, stellvertretende Fraktionsvorsitzende und Mitglied des Ordnungsauschusses fragt sich: "Wenn auf Druck von Fürsprechenden so schnell Entscheidungen rückgängig gemacht werden, wie viele falsche Entscheidungen sind dann in der letzten Zeit noch getroffen wurden, die unbemerkt von der Öffentlichkeit gemacht wurden?" Mehrwertstadt freut sich sehr für die Herrn Ahmad Ahmad und Frau Jung Soon Lee, das es zügig individuelle Lösungen nach Bekanntwerden der Fälle in den Medien gab. "Die Kritik richtet sich auch nicht an die Mitarbeitenden der Ausländerbehörde sondern vor allem an die Führung und den zuständigen Dezernenten Andreas Horn: Noch immer sind mehr als ein Drittel der Stellen in der Ausländerbehörde unbesetzt, die Mitarbeiter:innen arbeiten am Limit und können doch nicht alles schaffen. Für das Ordnungsamt gab es eine Kampagne zur Mitarbeiter:innengewinnung – Wo bleibt dieses Engagement für die Ausländerbehörde?" stützt Jana Rötsch die Kritik.

Ein weitere Kritikpunkt ist die Kommunikation in der Öffentlichkeit: "Es kann nicht sein, dass der Pressesprecher der Stadt Erfurt nur lapidar äußert, man müsse Entscheidungen künftig sensibler kommunizieren. Das räumt nicht die eigenen Fehler in der Antragsbearbeitung ein, sondern es impliziert, dass die Entscheidungen richtig waren und man diese nur hätte netter verpacken müssen. Das Mindeste was wir erwarten, ist eine öffentliche Entschuldigung an die Betroffenen der Fehlentscheidungen!" fordert Rötsch.

Mehrwertstadt wird zudem nachfragen welche Kosten durch die Fehlentscheidungen darüber hinaus für die Erfurter Steuerzahler:innen entstanden sind. "Bei Frau Jung Soon Lee lasen wir von 10.000 Euro Schadenersatz aus der Presse. Dazu kommen die Kosten für die falsche Abschiebung. Und da sind wir noch nicht bei den medizinischen Kosten, die solche Entscheidungen für die Betroffenen psychisch und physisch haben können!" schließt Rötsch ihre Kritik.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung

Jana Rötsch, Stadträtin Mehrwertstadt jana.roetsch@mehrwertstadt.de
oder die Fraktionsgeschäftsstelle im Rathaus:
Birgit Meusel
Mobil: 0157 548 183 60
+49 361 655 2055 Mail: mehrwertstadt@erfurt.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht. Für Rückfragen erreichen Sie uns:

Kontakt
Fraktion Mehrwertstadt Erfurt
Labor für Transformation und Veränderungsprozesse
Rathaus, Zimmer 107a
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Fraktionsmitglieder
Sebastian Perdelwitz, Jana Rötsch,
Steffen Präger, Tina Morgenroth

Mail | Telefon
+49 361 655 2055 (im Rathaus)
mehrwertstadt@erfurt.de (im Rathaus)

Social Media
www.twitter.com/fraktionMWS
www.instagram.com/fraktionmehrwertstadt
www.facebook.com/fraktionmehrwertstadt